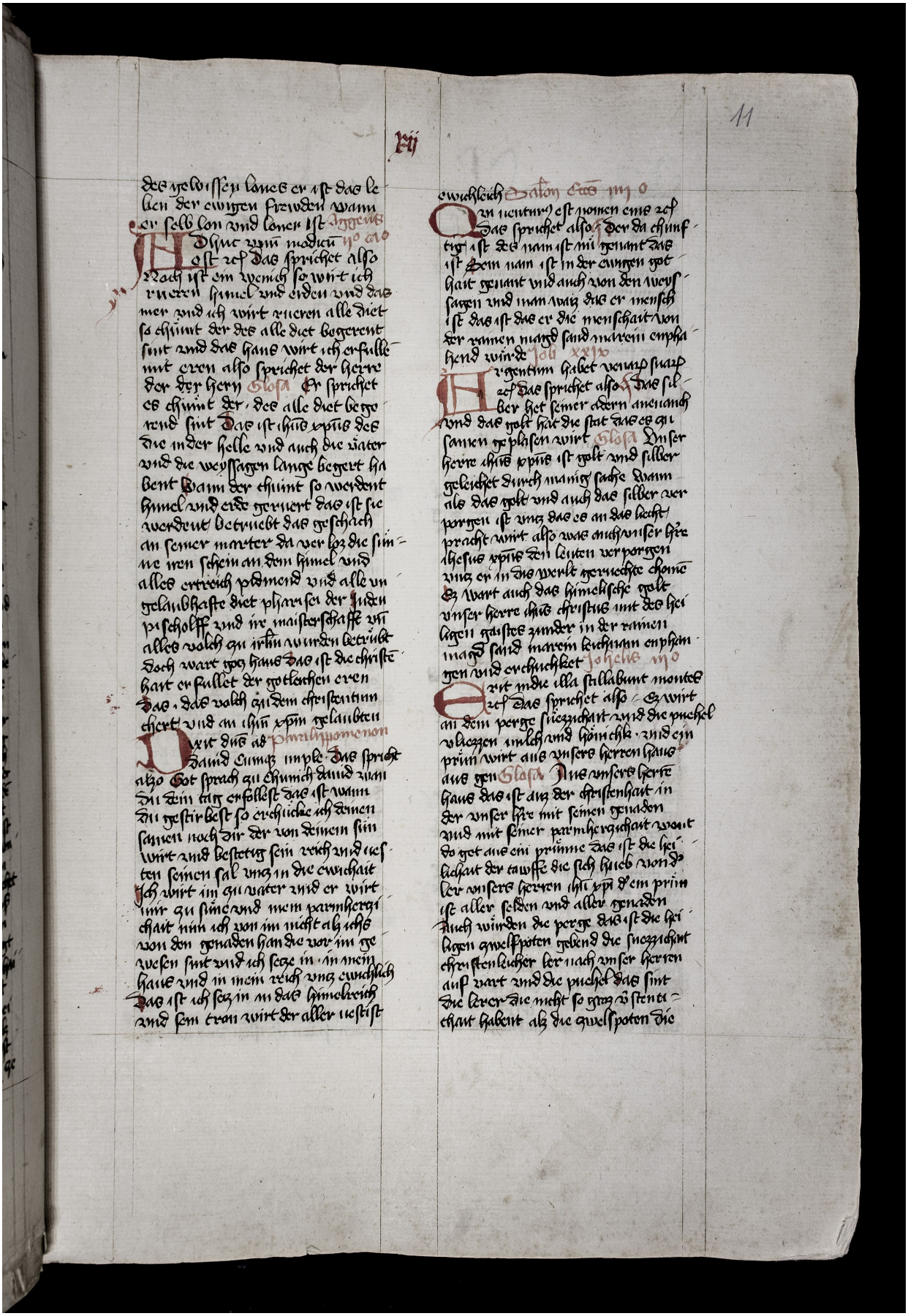
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



11

des weltsseyl langes er ist das le
ben der ewigen freuden wann
er selb lon vnd loner ist aggeus
HOsue vm medicu yo ao
est ze Das sprichet also
Nach ist ein weenich so wirt ich
rueren himel vnd erden vnd das
mer vnd ich wirt rueren alle diet
so chuint der des alle diet begerent
sint vnd das hans wirt ich erfulle
mit eren also sprichet der herre
der der hery Glosa Er sprichet
es chuint der · des alle diet begere
vnd sint Das ist christus ihesus des
die inder helle vnd auch die vater
vnd die weyssagen lange begert ha
bent Wann der chuint so werdent
himel vnd erde gerruert das ist sie
werdent betruebt das geschach
an seiner marter da ver loz die sun
ne iren schein an dem himel vnd
alles ertreich pebmend vnd alle vn
gelaubhafte diet phariser der Juden
pischolff vnd ir maisterschaffe vn
alles volch zu irem wunden betruebt
Doch wart gez haus Das ist die christe
hait erfullet der gotleichen eren
Das · das volch zu dem christentum
chert vnd an christum ihesum gelaubten
Qvirt dus as Primo ipsum
David cumez imple Das spricht
also Got sprach zu chunich David wann
Du dein tag erfollest das ist wann
du gestirbest so erchlicke ich deinen
samen noch dir der von deinem sun
wirt vnd bestetig sein reich vnd ues
ten seinen sal vnz in die ewichait
Ich wirt im zu vater vnd er wirt
mir zu sune vnd mein parmhergi
chait nim ich von im nicht ab ichs
von den genaden han die vor im ge
wesen sint vnd ich sege in · in mein
haus vnd in mein reich vnz ewichlich
Das ist ich sez in in das himelreich
vnd sein tron wirt der aller uestist
ewichlich Saton Eius imo
Qvn ieuturu est nomen eius ze
Das sprichet also Der da chunf
tig ist des nam ist mit genant das
ist dem nam ist in der ewigen got
hait genant vnd auch von den weys
sagen vnd man waz das er mensch
ist das ist das er die menschait von
der ramen magd sand marein empfa
hend wirt Joh xxiv
Argentum habet venu suap
ze Das sprichet also Das sil
ber het seiner edern anefanch
vnd das golt hat die stat das es zu
samen geplasen wirt Glosa Unser
herre christus ihesus ist golt vnd silber
gelechet durch manig sache Wann
als das golt vnd auch das silber ver
porgen ist vnz das es an das lecht
pracht wirt also was auch unser here
ihesus ihesus den leuten verporgen
vnz er in die welt gerueckte chome
Es wart auch das himelsche golt
unser herre christus christus int des hei
ligen gaistes zunder in der ramen
magd sand marein leichnam enpfan
gen vnd erchuchlet Johcis imo
Erit in die illa stillabunt montes
ze Das sprichet also Es wirt
an dem perge sueziehait vnd die puchel
vleezen imlich vnd hönichk · vnd ein
prun wirt aus unsers herren haus
aus gen Glosa Aus unsers herre
haus das ist aus der christenhait in
der unser here mit seinen genaden
vnd mit seiner parmhergichait wont
do got aus ein prünne das ist die hei
lichait der tawffe die sich hub von de
ler unsers herren ihesu ihesu · ein prun
ist aller selden vnd aller genaden
fluch wurden die perge das ist die hei
ligen gwelfpoten gebend die suezichait
christenleicher ler nach unser herren
auf wart vnd die puchel das sint
die lerer die nicht so grez ü stenti
chait habent alz die gwelfpoten die